

## **SG Dortmund Masters werden Deutscher Vizemeister im Schwimmen**

Am vergangenen Wochenende fand in Osnabrück für die Masters der Schwimmer der Endkampf zur Deutschen Mannschafts-Meisterschaft statt. Dort trafen sich die 18 besten Deutschen Mannschaften, um den Titel des Deutschen Mannschaftsmeisters zu ermitteln. Nach einem spannenden Wettkampf errangen die Dortmunder Masters die Vizemeisterschaft hinter dem Titelverteidiger des Vorjahres, den Masters vom SCW Eschborn und vor dem Team aus Nordhorn.

Die Dortmunder Masters hatten sich gute Titelchancen ausgerechnet, da sie mit den vier Medaillengewinnern der Weltmeisterschaften in Südkorea angetreten waren. Dort hatten Jennifer Thater, Michael Prüfert, Ulrike Urbaniak und Angela Delissen insgesamt 6 Titel errungen. Außerdem verstärkte diesmal wieder die ehemalige Olympiateilnehmerin Sonja Schöber das Dortmunder Team.

Der Wettkampf wurde über 24 Disziplinen durchgeführt. Er gestaltete sich zu einem packenden Dreikampf der drei Teams, welche als jeweilige Gewinner der Vorkämpfe von 116 Teams in den Landesverbänden angereist waren. Das Dortmunder Team begann gleich mit einem Paukenschlag von Michael Prüfert, der im ersten Rennen der Veranstaltung einen Deutschen Rekord über 200 m Freistil aufstellte. Damit setzten sich die Dortmunder gleich an die Spitze des Feldes. Diese Führung wurde nach dem dritten Rennen noch gefestigt, da der erstmalig für die Masters startende Jannis Vornholt den Rekord über 50 Rücken verbesserte. Nach 12 ausgetragenen Rennen war Halbzeit. Obwohl Michael Prüfert auch über 400 m Freistil noch einen neuen Rekord aufstellte, konnten sich die starken Konkurrenten aus Berlin, Nordhorn und Eschborn an den Dortmundern vorbei schieben. Im zweiten Abschnitt gab es dann einen permanenten Wechsel zwischen den drei führenden Teams. Es gab serienweise Top Leistungen, die sich in der Nähe der aktuellen Deutschen Rekorde bewegten. Erst nach dem abschließenden Wettbewerb über 100 Meter Freistil gelang es den Dortmunder Masters, die Schwimmfreunde aus Nordhorn hinter sich zu lassen und die Vizemeisterschaft zu sichern. Mit einer Punktzahl von 21614 Punkten betrug der Rückstand auf die Gewinner aus Eschborn lediglich 253 Punkte.

Nach einem dritten Rang im Vorjahr und dem zweiten Platz in diesem Jahr haben die Dortmunder Masters für das nächste Jahr ein klares Ziel vor Augen.

M.R.

Dortmund 13. November 2019

Einzelergebnisse:

Abschnitt 1					8F	6M	6 AK
Strecke	Name	AK	Zeit	Punkte			
200 F	Michael P.	55	02:06,72	<b>1042</b>	DR		
100 B	Sonja S.	30	01:12,76	862			
50 R	Vornholt J.	20	00:25,64	<b>1031</b>	DR		
100 S	Jennifer T.	25	01:03,76	875			
200 L	Lisa G	25	02:33,88	805			
800 F	Denise G.	25	09:51,45	833			
50 B	Flemming R.	20	00:29,44	884			
100 R	Jana A.	20	01:07,67	861			
200 S	Marius S.	25	02:17,24	779			
100 L	Rouven N.	20	01:00,47	804			
400 F	Michael P.	55	04:29,77	<b>1042</b>	DR		
100 F	Jennifer T.	25	00:56,99	955			
				<b>10773</b>			

Abschnitt 2				
Strecke	Name	AK	Zeit	Punkte
200 F	Markus R.	55	02:12,23	917
100 B	Ulrike U.	65	01:33,59	923
200 R	Angela D.	50	02:40,46	944
100 S	Michael P.	55	01:06,03	871
200 L	Kirsten L.	25	02:27,61	912
50 F	Markus R.	55	00:27,10	891
200 B	Sonja S.	30	02:38,17	901
100 R	Vornholt J.	20	00:57,05	903
50 S	Jennifer T.	25	00:28,15	963
400 L	Angela D.	50	05:40,01	867
400 F	Denise G.	25	04:45,22	828
100 F	Alina W.	20	00:59,42	921
				<b>10841</b>
				<b>21614</b>